

Name der Kommune (Gemeinde/Stadt)	Guteneck		
Amtlicher Gemeindeschlüssel (AGS)		09376133	
Ansprechpartner Kommune (Breitbandpate)	Hr. Gerlach		
Landkreis	Schwandorf		
Regierungsbezirk	Oberpfalz		

Fördersteckbrief

Name Erschließungsgebiet:	Guteneck 2
Ausbauender Netzbetreiber:	amplus

Folgende Felder sind nur bei Einteilung des Erschließungsgebiets in mehrere Lose auszufüllen:

Name Los 1:	
Ausbauender Netzbetreiber 1:	
Name Los 2:	
Ausbauender Netzbetreiber 2:	
Name Los 3:	
Ausbauender Netzbetreiber 3:	
Name Los 4:	
Ausbauender Netzbetreiber 4:	
Name Los 5:	
Ausbauender Netzbetreiber 5:	

Datum 08.03.2016

Dokumentation der Infrastruktur gemäß Ziffer 9 der Richtlinie zur Förderung des Aufbaus von Hochgeschwindigkeitsnetzen im Freistaat Bayern (BbR)

Kumulierte Informationen zu dem oben genannten Erschließungsgebiet / zu den oben genannten Losen

1. Allgemeine Informationen zu dem Erschließungsgebiet / zu den Losen

Interkommunale Zusammenarbeit	nein			
falls ja: beteiligte Kommune(n)	Name	AGS		
Allgemeine Projektbeschreibung (Stichpunktartige Beschreibung der wesentlichen technischen Ausbaumaßnahmen in den EG/Losen)	Neubau von 3 Kabelverzweigern und Ausbau mit VDSL Technik mit Anbindung von Glasfaser, 22 FTTH Anschlüsse			
Datum des Vertragsabschlusses (Kooperationsvertrag mit dem (jeweiligen) Netzbetreiber)	25.11.2015		(Tag.Monat. Jahr)	
Verwendung des mit der BNetzA abgestimmten Muster-Kooperationsvertrags, sodass von einer Vorlage des Vertrags bei der BNetzA gemäß Nr. 5.8 BbR abgesehen werden konnte.	ja		(ja/nein)	
Geplante Anzahl versorgbarer Hausanschlüsse (vgl. Nr. 1.1, 1.2, 4.1 und 5.4 BbR)	Download mind.	Upload mind.		(Anzahl)
	30 (Mbit/s)	2,0000	(Mbit/s)	57
	50 (Mbit/s)	2,0000	(Mbit/s)	22
		(Mbit/s)	(Mbit/s)	

Geplanter Abschluss der Ausbaumaßnahme(n) (laut Netzbetreiber)		11/2016	(Monat.Jahr)
---	--	---------	--------------

2. Technische Informationen zu dem Erschließungsgebiet / zu den Losen

Art(en) des Ausbaus	Hybrid		
Angabe der in Aussicht gestellten Zugangsvarianten nach Ziffer 9 BbR i.V.m. Ziffer 5.2 BbR nach ABI C 2013 25/1 (bitte bestätigen Sie nur die Zugangsvarianten passend zur Art des von Ihnen gewählten Ausbaus)	FTTC	Bestätigung	
	Zugang zu Leerrohren		ja
	entbündelter Zugang zum KVz		ja
	Bitstromzugang		ja
	FTTB/FTTH		
	Zugang zu Leerrohren		ja
	Zugang zu unbeschalteten Glasfaserleitungen		ja
	entbündelter Zugang zum Teilnehmeranschluss		ja
	Bitstromzugang		ja
	Kabelnetz		
	Zugang zu Leerrohren		nein
	Bitstromzugang		nein
	Passive Netzinfrastruktur (nur bei FTTX/Kabel -Ausbau)		
	Zugang zu Leerrohren		ja
	Zugang zu unbeschalteten Glasfaserleitungen		ja
	entbündelter Zugang zum Teilnehmeranschluss		ja
	Mobile/Drahtlose Netze		
	Bitstromzugang		nein
	gemeinsame Nutzung der physischen Masten		nein
	Zugang zu Backhaulnetzen		nein
Satellitenplattform			
Bitstromzugang			
Falls ein nicht regulierter Anbieter den Zuschlag erhalten hat und die Preise der Zugangsvarianten (Vorleistungsprodukte) bekannt sind, geben Sie diese bitte hier ein:	Name des Produkts	Preis in €	
	Nicht bekannt		

Erfassung kumulierter Daten der geplanten Infrastruktur	Tiefbau unversiegelt	9770	(Meter)
	Tiefbau versiegelt	2730	(Meter)
	Leerrohr	12500	(Meter)
	Masten		(Anzahl)
	Glasfaser	12500	(Meter)
	DSLAMS / Splitter	3	(Anzahl)
	Sender/Empfänger Einheit		(Anzahl)
	POP / GPON	22	(Anzahl)

3. Grafische Darstellung des Erschließungsgebiets / der Lose

Eine Darstellung des Erschließungsgebiets / der Lose wurde, entsprechend den Anforderungen des Hinweisdokuments (Punkt 7), zusammen mit diesem Fördersteckbrief an das Bayerische Breitbandzentrum als PDF und in einem GIS-fähigen Format (.shp, .kml/kmz, .dxf/dwg) übersand und befindet sich im Anhang.

ja

4. Abschließender Hinweis

Alle Inhalte wurden mit größtmöglicher Sorgfalt und nach bestem Wissen und Gewissen erstellt. Die Informationen basieren auf den im Rahmen des Bayerischen Breitbandförderprogramms erstellten Planungsunterlagen zum Breitbandausbau in der o.g. Kommune/Stadt. Das Bayerische Breitbandzentrum übernimmt daher keinerlei Haftung für eventuelle Schäden oder Konsequenzen, die durch die direkte oder indirekte Nutzung der in diesem Dokument enthaltenen Informationen entstehen. Haftungsansprüche gegen das Breitbandzentrum, die durch die Nutzung der Inhalte bzw. durch die Nutzung fehlerhafter und unvollständiger Informationen verursacht wurden, sind grundsätzlich ausgeschlossen, sofern seitens des Breitbandzentrums kein nachweislich vorsätzliches oder grob fahrlässiges Verschulden vorliegt.